

Was sehe ich?

– Kindliche Sexualität oder sexuelle Grenzverletzungen unter Kindern?

Kurzfortbildung für Fachkräfte in Kita und Hort

Viele Fragen stellen, sich selbst streicheln, kuscheln, sich zeigen, schmusen, Doktorspiele spielen, sexuelle Wörter verwenden – das alles und vieles mehr können Ausdrucksformen kindlicher Sexualität im Kindergarten und Hort sein. Die psychosexuelle Entwicklung ist also sehr präsent im Berufsalltag - zugleich gibt es aus unserer Erfahrung bei den pädagogischen Fachkräften dazu Fragen und Unsicherheiten. Welches sind angemessene Verhaltensweisen von Kindern im Bereich der Sexualität? Und ab wann beginnt eine sexuelle Grenzverletzung unter Kindern? Welche Kriterien gibt es für eine fachliche Einschätzung? Wie reagiere ich angemessen auf eine sexuelle Grenzverletzung unter Kindern? Über diese und andere Fragestellungen zum Thema möchten wir Ihnen Informationen geben, mit Ihnen ins Gespräch kommen und einen ersten Blick darauf richten, was Sie dazu beitragen können, um sicherer mit der kindlichen Sexualität in der Einrichtung umgehen zu können.

Mögliche Inhalte:

- Merkmale altersangemessener kindlicher Sexualität
- Erkennen von und Umgang mit Grenzverletzungen unter Kindern
- Erste Reflektion von Strukturen und Haltungen
- Bücher- und Materialtisch

Die konkrete inhaltliche Planung erfolgt in Abstimmung mit der pädagogischen Leitung.

Methodische Gestaltung:

- Impulsreferat
- Kleingruppenarbeit
- Fallarbeit an Beispielen aus der eigenen Praxis

Rahmen:

- 2 Referent*innen: Eine Sexualpädagogin, ein Sexualpädagoge
- 3 - 4 Stunden